

# Karibischer Start in die Sommerferien

**SCHOOL'S-OUT** Party von Jugendlichen für Jugendliche im Begegnungszentrum „Markt 57“.

Von Mathias Schäfer

Ganz im Zeichen von Summer-Feeling und karibischem Strand-Flair stand am Freitagabend im Dabringhauser Begegnungszentrum „Markt 57“ der Beginn der Sommerferien. Die „Miteinander

in Dabringhausen gGmbH“ und das Familienzentrum Dabringhausen hatten sich zusammengenannt und eine „School's-Out-Party“ für Jugendliche ab der achten Klasse organisiert.

„Die Zahl der Partygäste war im Vorfeld schwer abzuschätzen.

Wir konnten nicht wissen, wie erfolgreich unsere Werbung an den Schulen und im Internet über Facebook sein würde“, erklärte Mayra Marten. Sie hatte die Party zusammen mit Wiebke Schulze organisiert. Ihre Sorgen waren unbegründet, die Werbung hatte Erfolg: Der „Markt 57“ war gut gefüllt.

## Feiern und tanzen bis Mitternacht

Bis Mitternacht wurde ausgelassen getanzt und gefeiert. Martin Schübel, beim Familienzentrum unter anderem für den Jugendtreff „Underground“ verantwortlich, ließ seine ganze Erfahrung mit Licht- und Sound-Technik einfließen.

Die Idee zur Party „von der Jugend für die Jugend“ sei nach dem Tanz in den Mai im „Markt 57“ entstanden, berichteten die Organisatorinnen. Damals sei die Jugend zwar willkommen gewesen, habe jedoch nicht im Mittelpunkt gestanden. Innerhalb eines Monats stand dann das Konzept der „School's Out-Party“, sodass

mit konkreten Vorbereitungen begonnen werden konnte.

An der Bar servierte das Team selbst gemixte Cocktails wie „Ipanema“, „Paradise“ und „Sunny“. Die Getränke, erklärte „Barfrau“ Anna Kaiser, seien alle alkoholfrei. Und auch für Snacks wie Pizzabrotchen und Fruchtspieße hatten sie gesorgt. Gäste mit „Beach-Accessoires“ kamen in den Genuss eines Freigetränks.

Mayra Merten betonte, dass es bei der Party nicht darum gehe, finanziellen Gewinn zu machen. Spaß und Gemeinnützigkeit stünden im Vordergrund. „Wir wollten einfach in einem schönen Rahmen mit unseren Freunden feiern.“

## Die Jugend durfte „einfach mal machen“

Reiner Aug vom „Miteinander in Dabringhausen“ sagte, diese Party sei eine gute Gelegenheit gewesen, „die Jugend mal machen zu lassen“ und dem Organisationsteam die Möglichkeit zu geben, eigene Ideen umzusetzen. Eine Strategie, die voll aufging.



Viele Feierwütige kamen im Strand-Outfit – kein Wunder, denn als Belohnung gab es dafür ein Freigetränk.

Foto: Roland Keusch

